

Gemeinde Kirchzarten	BESCHLUSSVORLAGE
Vorlage Nr.: 2023/040	
Fachbereich 5 / Aktenzeichen 461.110.2	6. April 2023
Bau- und Umweltausschuss am 17.04.2023 - nicht öffentlich - Gemeinderat am 27.04.2023 - öffentlich -	
Tagesordnungspunkt <u>Kindergarten Zarten - Erweiterung, Umbau und Sanierung</u> <u>Auftragsvergabe Elektroinstallationsarbeiten / Leuchten - 2. Bauabschnitt (Sanierung</u> <u>Leuchten im Bestandsgebäude)</u>	

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt, der Gemeinderat beschließt den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:

Elektroinstallationsarbeiten / Leuchten – Beschränkte Ausschreibung

Fa. Willmann, Titisee-Neustadt – 48.763,59 €

Beratungsergebnis:

☐ einstimmig

☐ mit Stimmen

..... Ja

..... Nein

..... Enthaltungen

☐ lt. Beschlussvorlage

☐ abweichender Beschluss

Sachverhalt:

Für die Erneuerung der Bestandsbeleuchtung im Kindergarten Zarten wurden Fördermittel aus den Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) beantragt und als eine nicht rückzahlbare Zuwendung von 40,00 v. H. der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben bewilligt (max. 19.894,00 €). Der Vorhabenbeginn (= Abschluss eines Leistungsvertrages) muss bis zum 31.05.2023 erfolgen.

Das geprüfte Submissionsergebnis zum Gewerk Elektroinstallationsarbeiten / Leuchten – 2. BA – liegt vor und lautet wie folgt:

Elektroinstallationsarbeiten / Leuchten – Beschränkte Ausschreibung

(12 Aufforderungen zur Angebotsabgabe, 2 Angebote, 2 gültige)

- 1. Rang - Fa. Willmann, Titisee-Neustadt – 48.763,59 €**
- 2. Rang – 56.057,33 €**

Im Vergleich zur Kostenberechnung Stand 06/2021 (46.962,09 €) überschreitet der günstigste Bieter die Kosten um 1.801,50 € (+3,8 %).

Anlage

- Vergabevorschlag – 2. Bauabschnitt (Sanierung Leuchten)
gez. Büro BW-Eplan, Herr Wangler
- 1. Finanzielle Auswirkungen
Siehe Angebotsauswertung / Vergabevorschlag
(Die konkrete Höhe der Zuwendung wird erst nach erfolgter Prüfung des durch die Gemeinde einzureichenden Verwendungsnachweises im Schlussbescheid festgesetzt.)
- 2. Klimatische Auswirkungen
Der Bau und Betrieb von Gebäuden verursacht ca. 41 Prozent der Deutschen Treibhausgas-Emissionen (Referenz: Forschungsunternehmen Prognos AG, Stand Juli 2021).
- 3. Inklusive Auswirkungen
Der Kindergarten Zarten ist nach Abschluss der Baumaßnahmen (BA 1 – 3) insgesamt „barrierefrei“ gestaltet und bildet hierdurch eine gute Grundlage für Inklusion.